



© Deutsche Gesellschaft e.V.

Dr. Andreas H. Apelt

Geb. 1958 in Luckau; Studium der Geschichte und Germanistik an der HU zu Berlin; Promotion zum Thema „Die Opposition in der DDR und die deutsche Frage 1989/90“; 1989 Gründungsmitglied und Berliner Landesvorsitzender des Demokratischen Aufbruchs; 1990 Gründungsmitglied und seit 1991 Vorstandsbevollmächtigter der Deutschen Gesellschaft e. V.



© Rahn Education

Dr. Georg Girardet

Geb. 1942 in Kempten; Jurastudium; 1978-1985 Referent in der Ständigen Vertretung der Bundesrepublik Deutschland in der DDR; 1985-1989 Referatsleiter „750-Jahr-Feier Berlin 1987, Berlin – Kulturstadt Europas 1988“ in der Senatsverwaltung für kulturelle Angelegenheiten Berlin; 1989-1991 Referatsleiter im Bundesministerium für Bildung und Wissenschaft; 1991-2009 Bürgermeister der Stadt Leipzig.



© TU Chemnitz

Prof. em. Dr. Eckhard Jesse

Geb. 1948 in Wurzen; Studium der Politikwissenschaft und der Geschichtswissenschaft an der Freien Universität Berlin; 1993-2014 Lehrstuhlinhaber an der TU Chemnitz; 2010-2014 Geschäftsführender Direktor des Instituts für Politikwissenschaft der TU Chemnitz; 2005-2009 (Stellv.) Vorsitzender der Deutschen Gesellschaft für Politikwissenschaft.



© MDR SACHSENSPIEGEL

Anja Koebel

Geb. 1968 in Dresden; Studium der Kunstgeschichte, Geschichte, Germanistik, Journalistik und Kommunikationswissenschaften in Dresden und Berlin; langjährige Reporterin bei MDR 1 Radio Sachsen; seit 1997 Moderatorin beim MDR SACHSENSPIEGEL.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Stiftung Haus der Geschichte
der Bundesrepublik Deutschland
Zeitgeschichtliches Forum Leipzig



©Ausländerrat Dresden e.V.

In Am Sayad Mahmood

Geb. 1956 in Bagdad; Studium der Elektrotechnik in Bagdad; seit 2001 im Ökumenischen Informationszentrum in Dresden im Christlich-Islamischen Dialog und der Migrationsberatung tätig; Mitglied im sächs. Migrantenbeirat und Vorstandsvorsitzende des Dresdner Ausländerrates e. V.; 2014 Auszeichnung mit dem Bundes-Verdienstorden für ihr Bemühen um den christlich-jüdisch-islamischen Dialog.



© Leipziger Volkszeitung

Dr. Jürgen Reiche

Geb. 1954 in Baalberge; 1960 Flucht der Familie aus der DDR und Übersiedlung in die Bundesrepublik; Studium der Geschichte, Kunstgeschichte und Erwachsenenbildung in Berlin; seit 1993 Ausstellungsdirektor der Stiftung Haus der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland; seit 2015 Direktor des Zeitgeschichtlichen Forums Leipzig.



© SLfpB

Frank Richter

Geb. 1960 in Meißen; Studium der Philosophie und Theologie in Erfurt und Neuzelle; Mitbegründer der „Gruppe der 20“ in Dresden; u.a. 2001-2006 Referent für die Fächer Ethik, Evangelische Religion und Katholische Religion am Sächsischen Staatsinstitut für Bildung und Schulentwicklung Radebeul; seit 2009 Direktor der Sächsischen Landeszentrale für politische Bildung.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Stiftung Haus der Geschichte
der Bundesrepublik Deutschland
Zeitgeschichtliches Forum Leipzig